

II-5982 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3041/J

1988 -12- 01

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Graff  
und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend angebliche Steigerung der Kriminalität im Gefolge des  
Strafrechtsänderungsgesetzes

In den Medien und in Kreisen der Exekutive wird gelegentlich behauptet, daß die große Zahl der bedingten Entlassungen und andere Maßnahmen im Zuge des Strafrechtsänderungsgesetzes, die zu einer massiven Senkung der Häftlingszahlen geführt haben, Hand in Hand mit einer Steigerung der Kriminalität gingen, mit anderen Worten, daß die aus den Haftanstalten Entlassenen gleich wieder Delikte begehen und damit die Kriminalität verstärken.

Die anfragenden Abgeordneten bezweifeln diese Behauptungen. Sie stellen aber vorsorglich an den Bundesminister für Inneres nachstehende

A n f r a g e

Läßt sich aus jüngsten Ziffern ableiten, daß nach dem Inkrafttreten des Strafrechtsänderungsgesetzes 1987 und als kausale Folge der dadurch bewirkten Senkung der Haftzahlen die Kriminalität in den letzten Monaten gestiegen ist?